Schulergebnisbericht
&
Zusammenfassung für die Schulkonferenz

Düsseldorf, KG Thomas-Schule

(Schulnummer NW100602)

Inhalt:

1. Gut zu wissen - Hintergrundinformationen 3

2. Schulergebnisse 6

3. Zusammenfassung für die Schulkonferenz 12

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen die Ergebnisse von VERA-3 2025 vorstellen zu können. In diesem Schulrückmeldung finden Sie eine Zusammenfassung Ihrer VERA-Schulergebnisse (inkl. der Klassenergebnisse). Diese sind **für die interne Auswertung** der Ergebnisse und für die Vereinbarung von Maßnahmen relevant.[1]

Für die **Ergebnisvorstellung in der Schulkonferenz** finden Sie als Anhang eine **extra Zusammenstellung der Schulergebnisse (ohne einzelne Klassenergebnisse)**.

Vorab möchten wir Ihnen einige Hinweise zur Einordnung von VERA und zu den verschiedenen Darstellungen geben.

[1] Zur Unterstützung bei der Sichtung der Ergebnisse und den Überlegungen zu möglichen Maßnahmen durch die beteiligten Kolleginnen und Kollegen stellen wir Ihnen - neben den Feedbackstunden - eine "geleitete Auswertung" zur Verfügung.
Dieses Material wird mit der Bereitstellung der Kompetenzstufenergebnisse (Ende Sommerferien2025) unter https://www.schulentwicklung.nrw.de/e/vera3/allgemeine-informationen/aktuelles.html abrufbar sein.

1. Gut zu wissen - Hintergrundinformationen

1.1 Allgemeine Informationen

VERA-3 ist ein **Diagnoseinstrument**, welches den Lernstand der Schülerinnen und Schüler im Jahrgang 3 in Mathematik und Deutsch zu einem bestimmten Zeitpunkt erhebt.

VERA umfasst bewusst auch Aufgaben, die über das Niveau der 3. Klasse hinausgehen, um feststellen zu können, ob Kinder bereits weitergehende Kompetenzen haben. Solche Aufgaben können nur von sehr wenigen Kindern gelöst werden.

Eckpunkte/Hintergrund/Wissenswertes:

VERA-3…

- … Aufgaben werden vom **IQB in Berlin für alle Bundesländer** entwickelt.
- … erfasst **objektiv den Leistungsstand** der Drittklässlerinnen und Drittklässler.
- … basiert auf **bundesweit gültigen Bildungsstandards** für den Kompetenzerwerb für Deutsch und Mathematik bis zum Ende der Grundschulzeit.
- … enthält auch anspruchsvolle Aufgaben, die über die Anforderungen der dritten Klasse hinausgehen.
- … Ergebnisse werden in Form von **Lösungsquoten auf Aufgabenebene** und anhand von **fünf Kompetenzstufen (KS)** dargestellt. Die Ergebnisse können nicht in Noten übersetzt werden.
- … zählt **nicht als Klassenarbeit** und wird **nicht benotet**.
- … ist **nicht als Grundlage** für eine Schulformempfehlung geeignet.

Ziel:

Die VERA-Ergebnisse dienen in erster Linie der schulinternen Unterrichtsentwicklung. Sie werden durch die beteiligten Fach- und Klassenlehrkräfte beraten und daraus werden passende Maßnahmen für den Unterricht abgeleitet. Diese Maßnahmen können auch in einer Fachkonferenz abgestimmt und vereinbart werden

1.2 Zur Lesart der Ergebnisrückmeldungen

Die nachfolgenden Balkendiagramme stellen das Kompetenzspektrum von drei verschiedenen Bezugsgruppen zum Testzeitpunkt dar:

- **eigene Schule** = Gesamtergebnis Jahrgang 3
- **Standorttyp** = NRW-Schulen mit gleichem Standorttyp, sog. "fairer Vergleich"
- **Land** = alle Grundschulen in NRW

Im Rahmen eines "fairen Vergleichs" werden Schulen einem von 5 **Standorttypen** zugeordnet[2].

Schulen mit dem gleichen Standorttyp weisen vergleichbare/ähnliche Rahmenbedingungen auf.

Ihre Schule ist dem Standorttyp 4 zugeordnet.

Für Ersatzschulen, Förderschulen und neugegründete Schulen erfolgt keine Standorttypenzuordnung. Der Balken "Standorttyp" wird daher in den Grafiken auch nicht ausgewiesen.

1.3 Kompetenzstufen

*Das Erreichen von **KS 3** legt nahe, dass der **Regelstandard** erreicht ist.*

Stufe 1 und 2	beschreiben Basisfähigkeiten,
Stufe 3	beschreibt Fähigkeiten, die in der Regel zum Ende der 4. Jahrgangsstufe erreicht werden sollen (Regelstandard),
Stufe 4 und 5	beschreiben darüberhinausgehende Fähigkeiten.

Schülerinnen und Schüler, die die **Kompetenzstufe (KS) 3 oder eine höhere erreicht haben**, erfüllen die in den Bildungsstandards für das Ende der Klasse 4 beschriebenen Erwartungen, d. h. sie erreichen oder übertreffen den von der KMK[3] festgelegten Regelstandard.

Ausführliche Kompetenzstufenbeschreibungen für Deutsch und Mathematik finden Sie unter
www.schulentwicklung.nrw.de
-> VERA-3 -> Deutsch/Mathematik -> VERA-Testbereiche/Leitideen -> [Testbereich auswählen]
oder
www.projekt-vera3.de
-> Download -> Deutsch/Mathematik -> Didaktische Materialien/Kompetenzstufenbeschreibungen.

---

[2] Mehr Informationen zum "Standorttyp" finden Sie hier:
www.schulentwicklung.nrw.de/e/vera3/hintergrundinformationen/standorttypenkonzept

[3] s. www.iqb.hu-berlin.de/bista/ksm/

1.4 Teilnahmeregelungen/Teilnahme ohne Wertung

Die Ergebnisse von Schülerinnen und Schülern mit Sonderpädagogischem Förderbedarf (F) gehen nicht in die Klassenwertung ein. Sie erhalten aber eine Individualrückmeldung.

Weitere Teilnahmeregelungen können Sie hier nachlesen:
www.schulentwicklung.nrw.de/e/vera3/organisatorisches/teilnahmeregelungen/index.html

Kontakt

Bei Fragen oder Anmerkungen zu den Rückmeldungen kontaktieren Sie uns gerne.

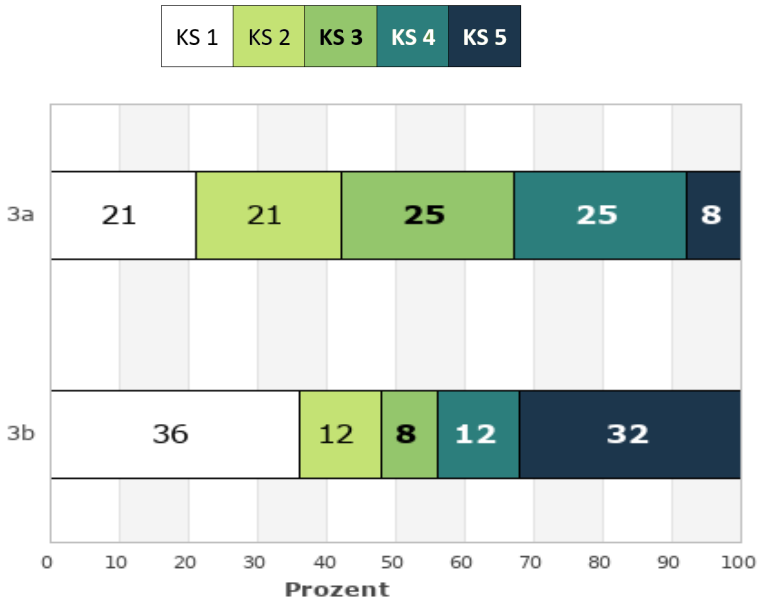
QUA-LiS NRW- Team VERA
vera3@qua-lis.nrw.de

Feedback oder Vorschläge zu diesem Dokument?

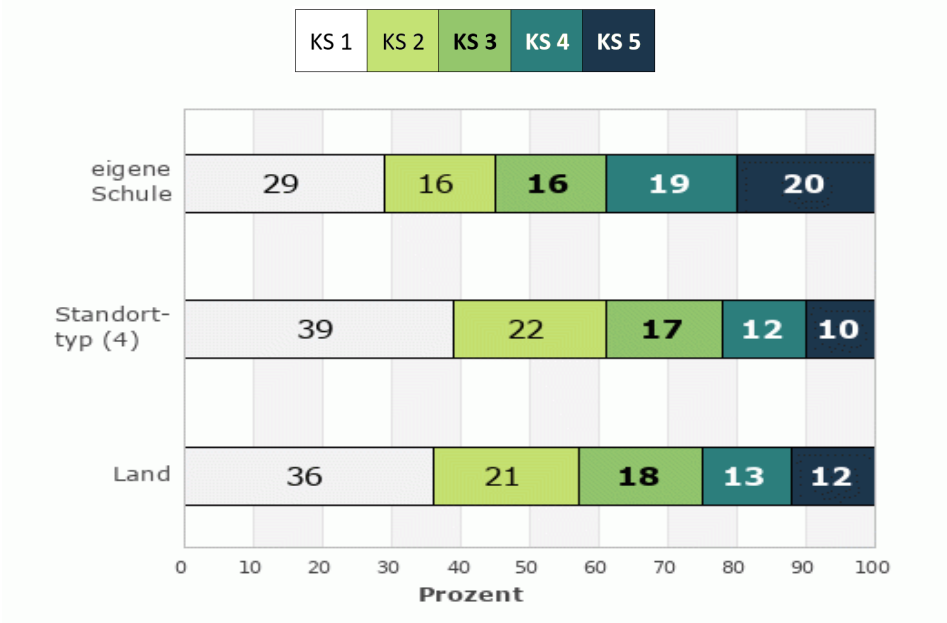
2. Schulergebnisse

Deutsch - Lesen

Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Lesen
Parallelklassen



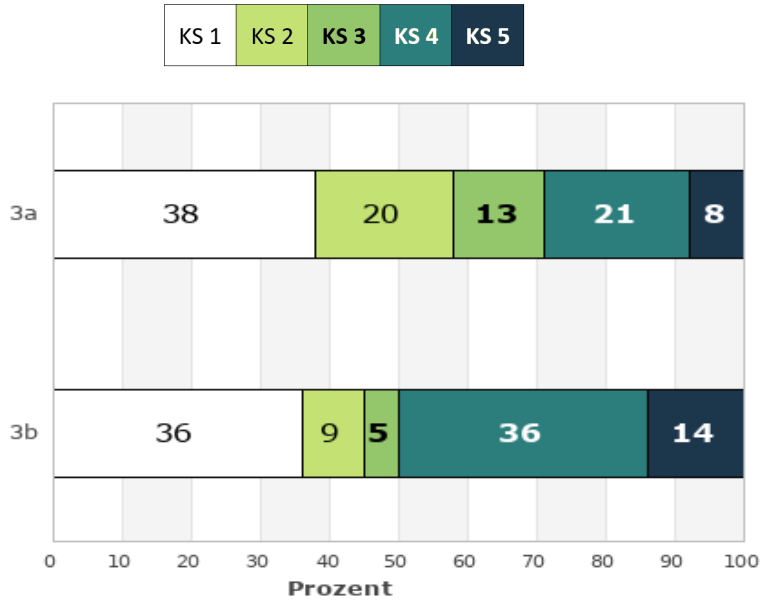
Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Lesen
eigene Schule - Landesebene



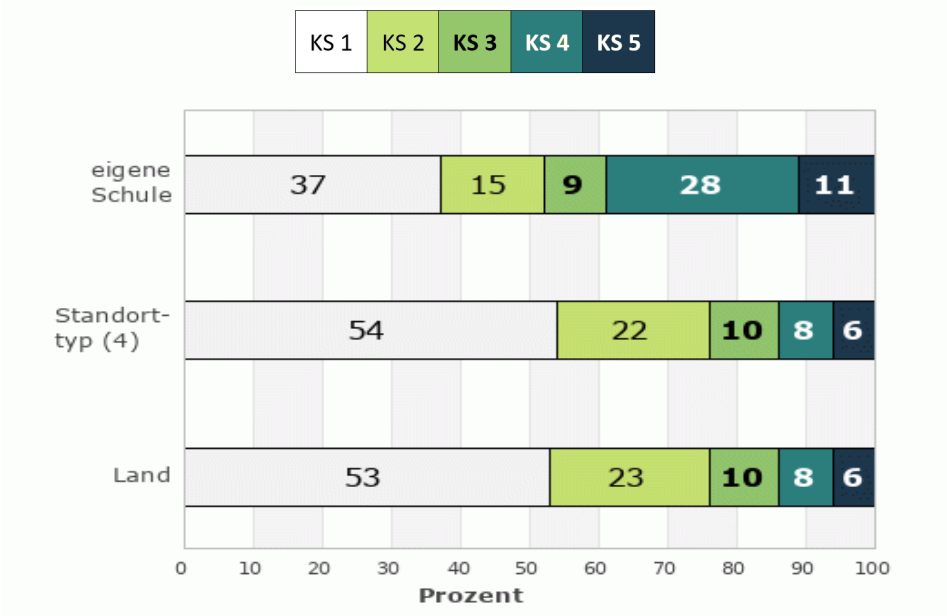
Deutsch: Lesen	
Kompetenzstufe	**Beschreibung der Kompetenzen**
KS 1	Explizit angegebene Einzelinformationen identifizieren
KS 2	Benachbarte Informationen miteinander verknüpfen
KS 3	'Verstreute' Informationen miteinander verknüpfen und den Text ansatzweise als Ganzen erfassen
KS 4	Für die Herstellung von Kohärenz auf der Ebene des Textes wesentliche Aspekte erfassen
KS 5	Auf zentrale Aspekte des Textes bezogene Aussagen selbstständig begründen

Deutsch - Orthografie

Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Orthografie
Parallelklassen

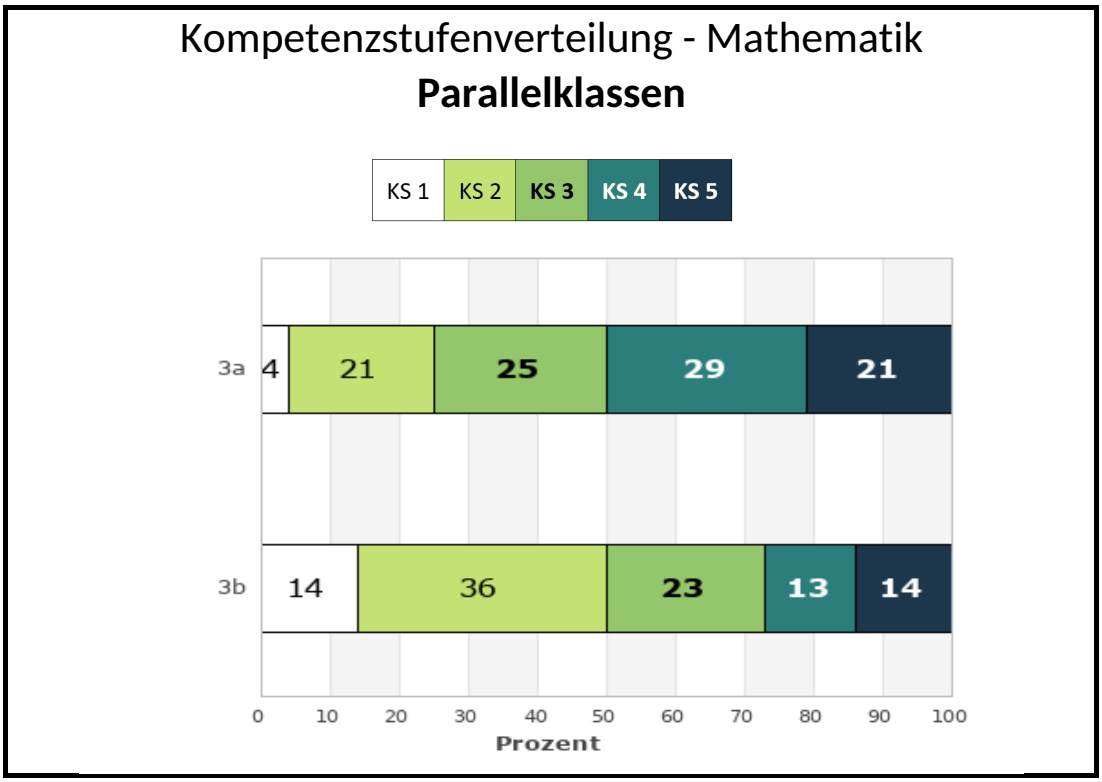


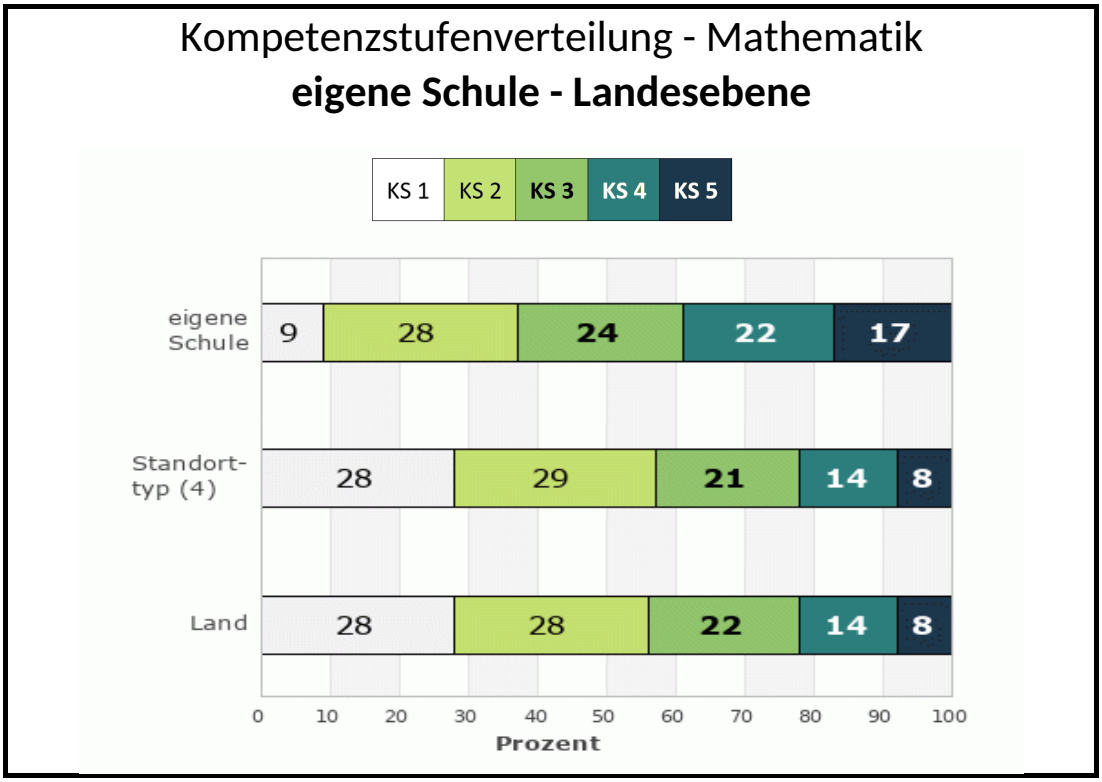
Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Orthografie
eigene Schule - Landesebene



Deutsch: Orthografie	
Kompetenzstufe	**Beschreibung der Kompetenzen**
KS 1	die Laut- Buchstabenzuordnung gelingt ansatzweise, Groß- und Kleinschreibung gelingt in geringem Maße (bei Substantiven mit gegenständlicher Bedeutung), Fehlerkorrekturen fallen den Kindern noch schwer.
KS 2	lauttreue Schreibung gelingen häufig, Konsonantenhäufungen werden abgebildet, Groß- und Kleinschreibung gelingt sicherer, Falschschreibungen werden eher identifiziert, fehlende Satzzeichen in kurzen Texten markieren.
KS 3	ca. 80% der Testwörter werden richtig geschrieben. Z.B. werden Lautvarianten korrekt ausgewählt, Dehnung und Kürzung werden schriftlich mehrheitlich markiert, Begründungen für richtige Schreibweise wird gegeben.
KS 4	ca. 90% der Testwörter werden richtig geschrieben. Z.B. Dehnung und Kürzung wird verschriftlicht, Groß- und Kleinschreibungen eher richtig gesetzt, Fehler finden und begründen gelingt sicherer.
KS 5	Die Testwörter werden fehlerfrei oder fast fehlerfrei geschrieben, es wird auf erworbenes Wissen zurückgegriffen und Fehler können erklärt oder korrigiert werden.

Mathematik


Kompetenzstufenverteilung - Mathematik
Parallelklassen
KS 1
KS 2
KS 3
KS 4
KS 5
3a
4
21
25
29
21
3b
14
36
23
13
14
0
10
20
30
40
50
60
70
80
90
100
Prozent


Kompetenzstufenverteilung - Mathematik
eigene Schule - Landesebene
KS 1
KS 2
KS 3
KS 4
KS 5
eigene Schule
9
28
24
22
17
Standort-typ (4)
28
29
21
14
8
Land
28
28
22
14
8
0
10
20
30
40
50
60
70
80
90
100
Prozent

Deutsch: Orthografie	
Kompetenzstufe	**Beschreibung der Kompetenzen**
KS 1	Technische Grundlagen (Routineprozeduren auf Grundlage einfachen begrifflichen Wissens)
KS 2	Einfache Anwendungen von Grundlagenwissen (Routineprozeduren in einem klar strukturierten Kontext)
KS 3	Erkennen und Nutzen von Zusammenhängen in einem vertrauten (mathematischen und sachbezogenen) Kontext
KS 4	Sicheres und flexibles Anwenden von begrifflichem Wissen und Prozeduren im curricularen Umfang
KS 5	Modellierung komplexer Probleme unter selbstständiger Entwicklung geeigneter Strategien

3. Zusammenfassung für die Schulkonferenz

Düsseldorf, KG Thomas-Schule

(Schulnummer NW100602)

In diesem Anhang finden Sie die zusammengefassten VERA-3 Ergebnisse Ihrer Schule, die Sie zur Vorstellung in der Schulkonferenz nutzen können.

Zusätzlich zu den Informationen unter 1 ("Gut zu wissen") sind nachfolgend Informationen zusammengestellt, die Sie speziell zur Erläuterung in der Schulkonferenz verwenden können.

Wissenswertes in Kürze

VERA-3...

- ... ist ein Diagnoseinstrument, welches objektiv den Lernstand der Schülerinnen und Schüler im Jahrgang 3 in Mathematik und Deutsch zu einem bestimmten Zeitpunkt erhebt.
- ... Aufgaben werden einheitlich **für alle Bundesländer** entwickelt.
- ... basiert auf **bundesweit gültigen Bildungsstandards** für den Kompetenzerwerb für Deutsch und Mathematik bis zum Ende der Grundschulzeit.
- ... enthält auch anspruchsvolle Aufgaben, die über die Anforderungen der dritten Klasse hinausgehen und i.d.R. nur von wenigen Kindern gelöst werden.
- ... Ergebnisse werden in Form von **Lösungsquoten auf Aufgabenebene** und anhand von **fünf Kompetenzstufen (KS)** dargestellt. Die Ergebnisse können nicht in Noten übersetzt werden.
- ... zählt **nicht als Klassenarbeit** und wird **nicht benotet**.
- ... ist **nicht als Grundlage** für eine Schulformempfehlung geeignet.

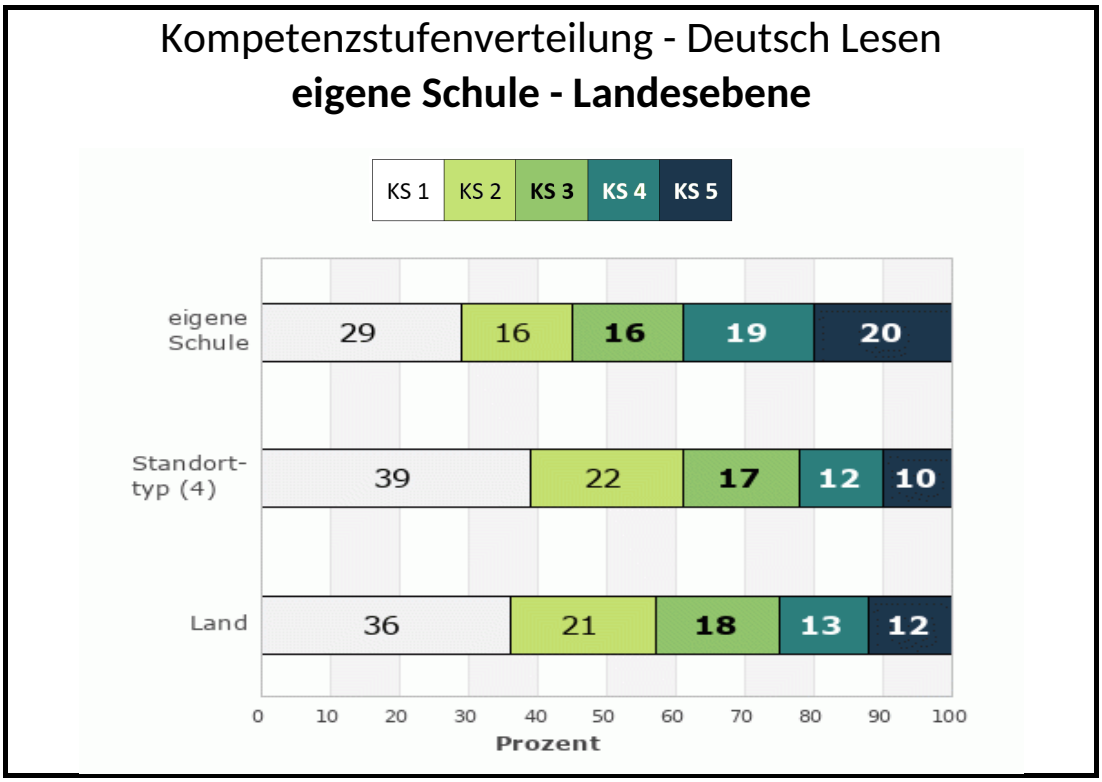
Ziel von VERA
Die VERA-Ergebnisse dienen in erster Linie der schulinternen Unterrichtsentwicklung.
Sie werden durch die beteiligten Fach- und Klassenlehrkräfte beraten und daraus werden passende Maßnahmen für den Unterricht abgeleitet. Bestimmte Maßnahmen werden ggf. auch in der Fachkonferenz abgestimmt und vereinbart.

Beschlossene Maßnahmen vorstellen
Die durch die beteiligten Lehrkräfte auf Basis der Ergebnisse abgeleiteten und in der Fachkonferenz beschlossenen Maßnahmen[4] werden in der Schulkonferenz ebenfalls zusammenfassend berichtet. Einzelne schulintern beschlossene Maßnahmen können bei Bedarf weiter ausgeführt und illustriert werden.

---

[4]Als Unterstützung stellen wir Ihnen - neben den Feedbackstunden - eine "geleitete Auswertung" zur Verfügung, welches Ihre beteiligten Kolleginnen und Kollegen bei der Sichtung der Ergebnisse und den Überlegungen zu möglichen Maßnahmen leiten kann. Dieses Material wird mit der Bereitstellung der Kompetenzstufenergebnisse (Ende Sommerferien2025) unter www.schulentwicklung.nrw.de/e/vera3/allgemeine-informationen/aktuelles.html abrufbar sein.

1 Deutsch - Lesen



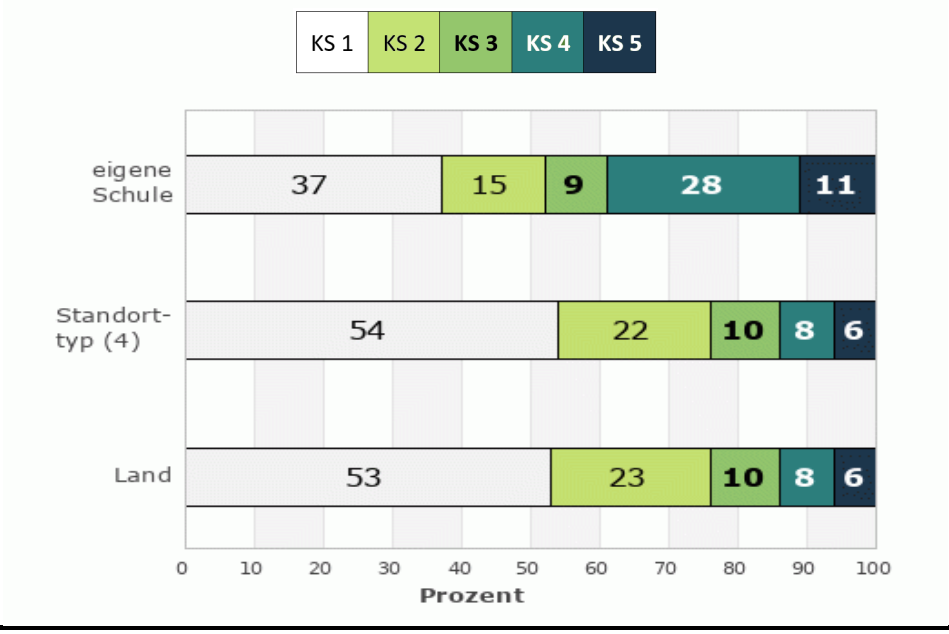
Schülerinnen und Schüler, die die **Kompetenzstufe (KS) 3 oder eine höhere erreicht haben** , erfüllen die in den Bildungsstandards beschriebenen Erwartungen, d. h. sie erreichen oder übertreffen den von der KMK festgelegten Regelstandard zum Ende des Bildungsgangs.

Kompetenzstufen Lesen - Kurzbeschreibung
(können bei Bedarf herangezogen werden)

Deutsch: Lesen	
Kompetenzstufe	**Beschreibung der Kompetenzen**
KS 1	Explizit angegebene Einzelinformationen identifizieren
KS 2	Benachbarte Informationen miteinander verknüpfen
KS 3	'Verstreute' Informationen miteinander verknüpfen und den Text ansatzweise als Ganzen erfassen
KS 4	Für die Herstellung von Kohärenz auf der Ebene des Textes wesentliche Aspekte erfassen
KS 5	Auf zentrale Aspekte des Textes bezogene Aussagen selbstständig begründen

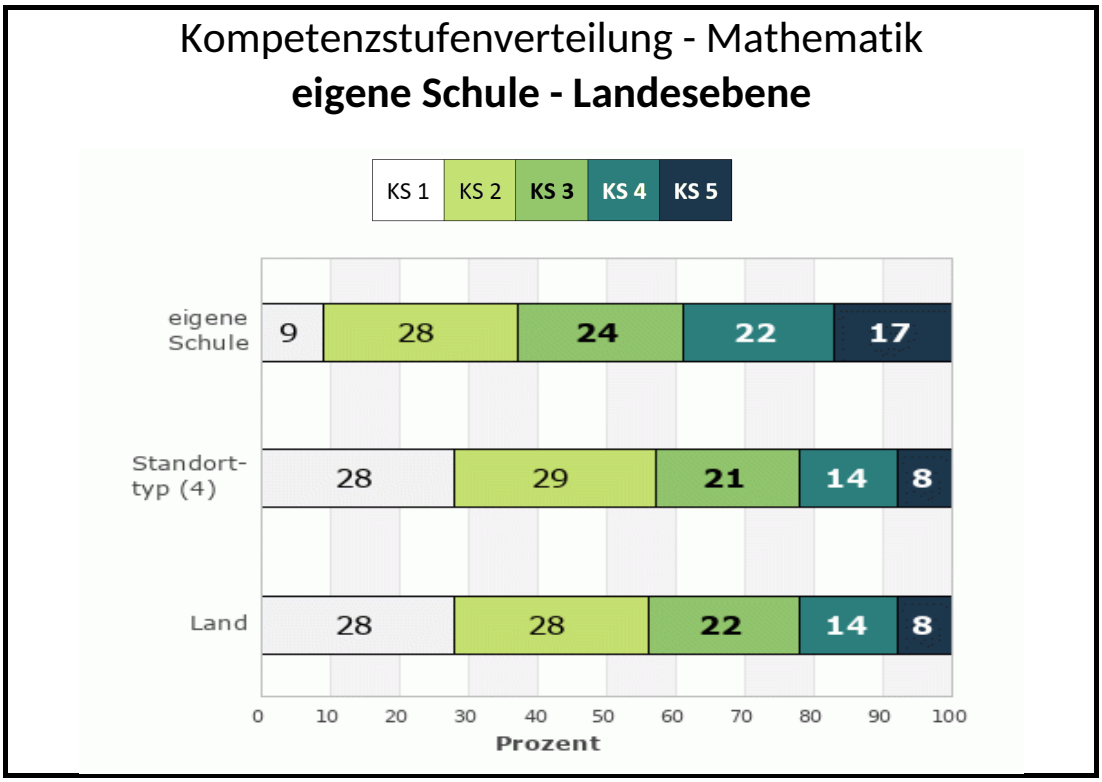
2 Deutsch - Orthografie

Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Orthografie
eigene Schule - Landesebene



Deutsch: Orthografie	
Kompetenzstufe	**Beschreibung der Kompetenzen**
KS 1	die Laut- Buchstabenzuordnung gelingt ansatzweise, Groß- und Kleinschreibung gelingt in geringem Maße (bei Substantiven mit gegenständlicher Bedeutung), Fehlerkorrekturen fallen den Kindern noch schwer.
KS 2	lauttreue Schreibung gelingen häufig, Konsonantenhäufungen werden abgebildet, Groß- und Kleinschreibung gelingt sicherer, Falschschreibungen werden eher identifiziert, fehlende Satzzeichen in kurzen Texten markieren.
KS 3	ca. 80% der Testwörter werden richtig geschrieben. Z.B. werden Lautvarianten korrekt ausgewählt, Dehnung und Kürzung werden schriftlich mehrheitlich markiert, Begründungen für richtige Schreibweise wird gegeben.
KS 4	ca. 90% der Testwörter werden richtig geschrieben. Z.B. Dehnung und Kürzung wird verschriftlicht, Groß- und Kleinschreibungen eher richtig gesetzt, Fehler finden und begründen gelingt sicherer.
KS 5	Die Testwörter werden fehlerfrei oder fast fehlerfrei geschrieben, es wird auf erworbenes Wissen zurückgegriffen und Fehler können erklärt oder korrigiert werden.

3 Mathematik



Mathematik	
Kompetenzstufe	**Beschreibung der Kompetenzen**
KS 1	Technische Grundlagen (Routineprozeduren auf Grundlage einfachen begrifflichen Wissens)
KS 2	Einfache Anwendungen von Grundlagenwissen (Routineprozeduren in einem klar strukturierten Kontext)
KS 3	Erkennen und Nutzen von Zusammenhängen in einem vertrauten (mathematischen und sachbezogenen) Kontext
KS 4	Sicheres und flexibles Anwenden von begrifflichem Wissen und Prozeduren im curricularen Umfang
KS 5	Modellierung komplexer Probleme unter selbstständiger Entwicklung geeigneter Strategien